

Eschborner Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige
Lokalzeitung für Eschborn mit Niederhöchstadt.

Auflage: 11.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

30. Jahrgang

Mittwoch, 18. Juni 2025

Kalenderwoche 25



Mit einer halben Stunde Verspätung machten sich die Läuferinnen und Läufer am Sonntag beim „Eschathlon“ auf den Weg. Foto: Stadtlaufverein

Blitz und Donner lassen die Läufer warten

Eschborn (MS/ew). Statt dem Startschuss gab es beim Eschathlon am Sonntag ein dickes Donnergrölen. Pünktlich zum Halbmarathon ging ein heftiges Gewitter über dem Rathausplatz nieder und die Läuferinnen und Läufer konnten erst mit einer halben Stunden Verspätung auf die 21 Kilometer lange Strecke geschickt werden. Auch alle anderen Starts verschoben sich um 30 Minuten.

Um 9 Uhr konnte Bürgermeister Adnan Shaikh – begleitet von dem neuen Eschathlon Maskottchen „Eschi“ – endlich den Startschuss geben. Die erste und elf Kilometer lange Runde des Halbmarathons führte über Niederhöchstadt hinaus Richtung Oberhöchstadt. Auf dem Rückweg war am Bürgerzentrum in Niederhöchstadt schon ein Drittel der Gesamtstrecke geschafft. Und dort gaben die Rhythmen einer brasilianischen Trommlergruppe wichtigen Schwung, denn in den Oberwiesen ging es links ab bergan Richtung Steinbach.

Beim Durchlaufen der Rathausarena der schnelleren Läufer und Läuferinnen des Halbmarathons war der Zieleinlauf des Fünf-Kilometer-Laufs schon in vollem Gange. Und auch die zeitgleich auf die Strecke geschickten Staffeln wechselten das erste Mal. Um 10.30 startete dann der Zehn-Kilometer-Lauf und um 11.30 Uhr der neue „Fit-Walk“, für den sich 95 Teilnehmende angemeldet hatten. In Summe finishten mit 2.540 Einzelstartern inklusive aller Staffelteilnehmer und aller Bambiniläufer wesentlich mehr Sportler als im Vorjahr. Dass es nicht noch mehr wurden, lag wahrscheinlich am Gewitter, das vor dem Start auch einige S-Bahnen in Richtung Eschborn aufgehalten hatte.

Erster Sieger des Eschathlon 2025 wurde auf der Fünf-Kilometer-Distanz Chaoguang Dai nach 18:02 Minuten. Bei den Damen sicherte sich diesen Titel nach einem zweiten Platz im Vorjahr Lisa Sieburger.

Während von diesem Moment an ständig weitere Läuferinnen und Läufer ins Ziel kamen, wechselten in der Untertorstraße die Staffeln von der einen zum anderen. Lange

bevor die Siegerstaffel „Holy“ in die Kurt-Schumacher-Straße einbog, lief der Sieger des Halbmarathons dort ein: nach 1:10:21 Stunden feierte Simon Bong mit neuer Eschathlon-Bestzeit den Sieg. Luis Garcia kam nach seinem zweiten Platz in 2023 und dem Sieg im Vorjahr hinter Frederik Stobbe in diesem Jahr als Dritter ins Ziel. Bei den Damen dauerte es ein wenig länger. Hier war es Laura Vetter, die sich mit einer Zeit von 1:31:01 Stunden den ersten Platz sicherte.

Da waren die Organisatoren schon mit dem nächsten großen Starterfeld beschäftigt: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Zehn-Kilometer-Laufs hatten in der Paulstraße Aufstellung genommen und wurden um 10.30 Uhr auf die Strecke geschickt. Schnell unterwegs war hier Christian Bock, der nach 35:08 Minuten im Ziel war. Mit 44:18 Minuten konnte sich in der Damenkonkurrenz Marcela Frische durchsetzen.

Ältester Teilnehmer über 90

Um 11.30 Uhr startete der Fit Walk, bei dem auch die ältesten Teilnehmenden des diesjährigen Eschathlons auf die Fünf-Kilometer-Strecke gingen. Mit über 90 Jahren war dies bei den Männern Hubert Leitermann. Bei den Frauen war dies mit stolzen 77 Jahren von



Die Heinrich-von-Kleist-Schule stellte die größte Läufergruppe. Foto: Stadtlaufverein

den Eschborner Landfrauen Ulrike Cyriax. Schließlich und sehnsüchtig erwartet näherte sich der Zeiger der Uhr auch den Startzeiten der Schülerläufe, die ab 11.45 Uhr gestartet wurden. Und dann gingen auch noch die Bambini auf die Strecke, die sich nach dem Rennen mit Medaille und Eschi für unzählige Erinnerungsfotos posierten. Alle Ergebnisse und viele Fotos hat der Stadtlaufverein unter www.eschathlon.de ins Internet gestellt.

Die Siegerehrungen für den Halbmarathon und den Fünf-Kilometer-Lauf fanden um 10.45 Uhr statt. Alle anderen Ehrungen durch Adnan Shaikh fanden ab 13.30 Uhr statt, als am Rathausplatz auch schon viele Helferinnen und Helfer eingetroffen waren.

Für die Läuferinnen und Läufer war das Wetter von der Temperatur her nach den Schauern am Morgen angenehm. Bei den Wasserständen wurde meist aus den gereichten Bechern getrunken. Nur wenige nutzten das Wasser, um sich als Erfrischung damit zu übergießen. Teilnehmerstärkste Schule wurde auch in diesem Jahr wieder die Heinrich-von-Kleist-Schule (HvK). Die Eschborner Gesamtschule war auch mit zahlreichen Streckenposten am Start, die vor allem die Wasserstände betreuten. Hier hat sich inzwischen eine Tradition entwickelt, für die das Orga-Team des Eschathlons sehr dankbar ist.

Aber auch viele andere Gruppen von Firmen und Institutionen, darunter auch schon traditionell die Jugendfeuerwehr an der Garderobe, meldeten sich im Vorfeld für das Helferteam an. „Nur durch die Unterstützung der Sponsoren und der zahlreichen Helfenden konnte der Stadtlauf in Eschborn nun schon zum zwölften Mal die Laufenden begeistern“, heißt es in einer Mitteilung des Stadtlaufvereins. Daher dankt der Verein allen Helferinnen und Helfern, den Sponsoren und allen Beteiligten bei der Stadt Eschborn und ganz besonders dem Bauhof und der Stadtpolizei sowie darüber hinaus den medizinischen Rettungskräften und der Feuerwehr, die dieses Generationen-übergreifende Laufevent immer wieder möglich machen.

Henel & Bursch

Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de

frey

Wärmetechnik GmbH

Heizung • Sanitär • Klima

- Effiziente Heizsysteme
- Wärmepumpen
- Solaranlagen

Telefon: 06171-98 57 77 · 61440 Oberursel
service@frey-wt.de · www.frey-wt.de

Eschborner Woche

unter

taunus-nachrichten.de

kostenfrei

im Internet



„Wir hätten rechts fahren müssen“
„Hast du nicht links gesagt?“

Hören Sie denn wirklich noch alles gut?

Besuchen Sie uns in Bad Soden,
Königstein, Hofheim oder Kelkheim



www.hoerakustik-stoffers.de
hofheim@hoerakustik-stoffers.de

Summertime startet am Mittwoch



Am Mittwoch, 25. Juni, beginnt um 19.30 Uhr die diesjährige Summertime-Reihe mit der Band „80’s Surprise“ auf den Eschenplatz. Die vier Musiker um Sänger Mario Carillo und Sängerin Sabrina Große präsentieren eine große Auswahl an Liedern aus den unerschöpflichen 80er-Jahren. Songs von Talk Talk, Tears for Fears, Simple Minds, Lionel Richi, Styx, David Bowie, Foreigner und vielen mehr stehen auf dem Programm. Die Bewirtung des Abends übernehmen die Pfadfinder St. Georg.

Foto: Sommer

Lesungen für Kinder im „7. Himmel“

Eschborn (ew). Zwei Vorlesestunden veranstaltet der Niederhöchstädter Buchladen „7. Himmel“. Zunächst liest am Dienstag, 24. Juni, um 15.30 Uhr Christa Kurth aus dem Bilderbuch „Maus & Meise“. Die beiden leben schon lange rund um den großen Baum, ohne sich je begegnet zu sein. In einer sternenklaren Nacht treffen die beiden kleinen Waldtiere schließlich aufeinander und erzählen sich gegenseitig von ihren Welten, die nah und doch weit voneinander entfernt liegen. Sie merken, dass sie nicht so alleine sind, wie sie dachten, und die eigene Welt viel größer wird, wenn man sie mit jemandem teilt. „Maus & Meise“ ist ein Bilderbuch über eine ungewöhnliche Freundschaft und die Möglichkeiten, die jenseits des eigenen Horizonts liegen. Die Lesung ist für Kinder ab drei Jahren geeignet. Der Eintritt ist frei. Anmeludungen sind unter der Telefonnummer 06173-326924 möglich.

Fünf Freunde

Die zweite Lesung ist zweisprachig auf Deutsch und Englisch. Im Mittelpunkt steht das Buch „Fünf Freunde erforschen die Schatzinsel“. Das Buch beschreibt das Kennenlernen der vier Kinder mit Hund und ihr erstes gemeinsames Abenteuer. Aus dem Original „Five on a Treasure Island“ liest die

aus England stammende Mitarbeiterin Deborah Hohmann. Die zweisprachliche Lesung für Kinder ab neun Jahren findet am Dienstag, 1. Juli, um 15.30 Uhr statt. Auch dabei ist der Eintritt frei. Es wird jedoch um Anmeldung unter der Telefonnummer 06173-326924 gebeten.



Christa Kurth stellt das Bilderbuch „Maus & Meise“ vor.

Foto: 7. Himmel

Termine

Mittwoch, 18. Juni: Seniorenrühstück um 10 Uhr im Bürgerzentrum Niederhöchst.

Mittwoch, 18. Juni: Sommerempfang der Stadt Eschborn um 17.30 Uhr im Skulpturenpark.

Freitag, 20. Juni: Utes Babelstubb um 15 Uhr im Foyer des Mehrgenerationenhaus.

Freitag, 20. Juni: Filmabend „Treasure – Familie ist ein fremdes Land“ um 20.15 Uhr im „Eschborn K“.

Samstag, 21. Juni: Jazz-Open-Air ab 20.15 Uhr im Hof des „Eschborn K“.

Dienstag, 24. Juni: Lesung für Kinder „Maus & Meise“ um 15.30 Uhr im Buchladen „7. Himmel“.

Dienstag, 24. Juni: Veranstaltung mit Bürgermeisterkandidat Thomas Spriegel um 18.30 Uhr bei Apfelwein-Müller.

Dienstag, 24. Juni: öffentliche Sitzung des Ausschuss für Jugend, Soziales und Sport um 19.30 Uhr im Bürgerzentrum Niederhöchst.

Mittwoch, 25. Juni: Spielernachmittag für Senioren um 14 Uhr im Bürgerzentrum Niederhöchst.

Mittwoch, 25. Juni: Beratung für stark sehbehinderte Menschen um 14 Uhr im Seniorenraum in der Odenwaldstraße 22 - 24.

Mittwoch, 25. Juni: Summertime mit „80’s Surprise“ um 19.30 Uhr auf dem Eschenplatz.
Mittwoch, 25. Juni: öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschuss um 19.30 Uhr im Bürgerzentrum Niederhöchst.

Donnerstag, 26. Juni: Autorenlesung mit Sven Rühl um 19.30 Uhr im Buchladen „7. Himmel“.

Donnerstag, 26. Juni: öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss um 19.30 Uhr im Bürgerzentrum Niederhöchst.

Sonntag, 29. Juni: Tag der offenen Tür im NABU-Naturschutzgebiet in Niederhöchst von 10 bis 16 Uhr.

Sonntag, 29. Juni: Modellbahn-Kofferraumtauschmarkt ab 10 Uhr auf dem Eschenplatz.

Dienstag, 1. Juli: Lesung für Kinder „Fünf Freunde erforschen die Schatzinsel“ um 15.30 Uhr im Buchladen „7. Himmel“.

Donnerstag, 3. Juli: öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19.30 Uhr im Bürgerzentrum Niederhöchst.

Samstag, 5. Juli: öffentliches Brotbacken des Brauchtumsvereins Niederhöchst ab 9 Uhr am Vereinsheim in der Hauptstraße 295.

Kunstfahrt hat noch Plätze frei

Eschborn (ew). Für die Kunstfahrt zur Skulpturenbiennale „Blickachsen 14“ am Donnerstag, 26. Juni, sind noch Plätze frei. Für alle, die zeitgenössische Kunst inmitten von Natur erleben wollen, sind die Blickachsen in Bad Homburg ein Pflichttermin. Im Kurpark sind neben unterschiedlichen Positionen der Gegenwartskunst auch eigens für die Ausstellung entworfene Werke zu sehen. Das Partnermuseum ist in diesem Jahr das Sprengel Museum Hannover. Blickachsen-Gründer Christian Scheffel hat das Programm gemeinsam mit Kuratorin Carina

Führung über den Eschborner Friedhof

Eschborn (ew). Der ehemalige Stadtarchivar Gerhard Raiss lädt am Samstag, 21. Juni, zu einer Führung über den Eschborner Friedhof ein. Mit seinem umfangreichen Wissen über die Entwicklung der Stadt weiß er Interessantes zur Geschichte des Friedhofs und zu den Kriegs- und Ehrengräbern zu berichten. Auch auf die beiden Kriegsdenkmäler von 1870/71 und 1914/18 sowie 1939-1945 geht Gerhard Raiss ein. Treffpunkt für die Führung ist um 15 Uhr am Kriegerdenkmal an der Hunsrückstraße. Die Führung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gitarrentag der Musikschule Taunus

Schwalbach/Eschborn (sz). Die Musikschule Taunus lädt am Samstag, 28. Juni, um 17 Uhr zum Gitarrentag ins Bürgerhaus Schwalbach ein. Gitarristinnen und Gitarristen jeden Alters präsentieren ein abwechslungsreiches Programm und nehmen das Publikum mit auf eine musikalische Reise durch verschiedenste Stilrichtungen. In diesem Jahr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein besonderer Höhepunkt: Erstmals treten auch Bands der Musikschule auf, wodurch das Repertoire um weitere Pop- und Rocktitel erweitert wird. Der Eintritt ist frei. Die Musikschule freut sich über Spenden, mit denen die musikalische Bildungsarbeit unterstützt wird.

Utes Babelstubb’

Eschborn (ew). Die nächste Auflage von „Utes Babelstubb“ findet am Freitag, 20. Juni, von 15 bis 17 Uhr statt. Dann kann im Foyer des Mehrgenerationenhaus in der Hauptstraße 18 wieder bei Kaffee und Kuchen ein Schwätzchen gehalten werden.

Modellbahnmarkt auf dem Eschenplatz

Eschborn (ew). Am Sonntag, 29. Juni, findet von 10 bis 15 Uhr ein „Modellbahn-Kofferraum-Tauschmarkt“ auf dem Eschenplatz statt. Wer will, kann überschüssiges Modellbahnmaterial und Zubehör in den Spurweiten O-Z direkt aus dem Auto heraus oder auf einem mitgebrachten Tisch tauschen beziehungsweise an- und verkaufen. Der Tisch sollte nicht Größer als 1 Meter mal 0,5 Meter sein. Ein Verkaufsplatz kostet 25 Euro. Anmeldungen sind per E-Mail an tauschmarkt@eisenbahnfreunde-taunus.de, unter der Telefonnummer 06196-46466 oder per Fax an 06196-769298 möglich. Weitere Auskünfte gibt es in der Zeit von 19 bis 20 Uhr unter der Telefonnummer 06196-482129.

Beratung für Blinde und Sehbehinderte

Eschborn (ew). Am Mittwoch, 25. Juni, findet von 14 bis 16 Uhr im Seniorenraum in der Odenwaldstraße 22 - 24 wieder eine Beratung durch „Blickpunkt Auge“ für stark sehbehinderte Personen statt. Erste Stadträtin Bärbel Grade freut sich, dass nach dem Ende des Gesprächskreises für blinde und sehbehinderte Menschen zumindest in unregelmäßigen Abständen ein Treffen in den gewohnten Räumen der Odenwaldstraße angeboten wird. Die rollende Beratung des blinden und sehbehinderten Bundes bietet eine kleine Ausstellung einiger Hilfsmittel, die auch ausprobiert werden können. Bärbel Grade bittet Nachbarinnen, Nachbarn und Angehörige, betroffene Personen auf diesen Termin aufmerksam zu machen und sie gegebenenfalls zu der Beratung zu begleiten. Besucherinnen und Besucher können sich bei Susanne Däbritz per E-Mail an inklusion@eschborn.de anmelden.

Plath entwickelt. An diesem Abend erfahren die Besucherinnen und Besucher unter fachkundiger Führung viele Details zu den Kunstwerken. Der Bus fährt um 17.15 Uhr in Niederhöchst an der Steinbacher Straße und um 17.30 Uhr in Eschborn am Rathausplatz ab. Die Führung beginnt um 18 Uhr am Schmuckplatz im Kurpark in Bad Homburg. Kunstinteressierte können sich unter der Telefonnummer 06196-490180 oder per E-Mail an kultur@eschborn.de anmelden. Es wird ein Beitrag von fünf Euro erhoben.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 9 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter www.aponet.de möglich. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Mittwoch, 18. Juni
Apotheke im Globus, Eschborn, Ginnheimer Straße 18, Tel. 06196-7762770
Park-Apotheke, Kronberg, Hainstraße 2, Tel. 06173-79021

Donnerstag, 19. Juni
“Brocks’sche Apotheke”, Sulzbach, Im Main-Taunus-Zentrum, Tel. 069-242480300
Wassgau-Apotheke, Frankfurt, Königsteiner Straße 120, Tel. 069-302929

Freitag, 20. Juni
Central-Apotheke, Eschborn, Götzenstraße 47, Tel. 06196-42521
Bahnhof-Apotheke, Frankfurt-Höchst, Antoniterstraße 36, Tel. 069-3140430

Samstag, 21. Juni
Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120
Bären-Apotheke, Frankfurt-Höchst, Königsteiner Straße 12, Tel. 069-313419

Sonntag, 22. Juni
Westerbach-Apotheke, Frankfurt-Sossenheim, Westerbachstraße 293, Tel. 069-9349770
Kur-Apotheke, Bad Soden, Alleestraße 1, Tel. 06196-23605

Montag, 23. Juni
Bahnhof-Apotheke, Eschborn, Berliner Straße 31 - 35, Tel. 06196-42277
Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Dienstag, 24. Juni
Quellen-Apotheke, Bad Soden, Zum Quellenpark 45, Tel. 06196-21311
Schloss-Apotheke, Frankfurt, In der Römerstadt 238, Tel. 069-579196

Mittwoch, 25. Juni
Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 71, Tel. 06171-9161108
Brunnen-Apotheke, 65812 Bad Soden, Prof.-Much-Str. 2, Tel. 06196-7640670

Donnerstag, 26. Juni
Taunus-Apotheke, Schwalbach, Friedrich-Ebert-Straße 4, Tel. 06196-86070
„MediCentrum“-Apotheke, Frankfurt, Wilhelm-Epstein-Straße 2, Tel. 069-53053962

Freitag, 27. Juni
Limes-Apotheke, Schwalbach, Marktplatz 23 Tel. 06196-779980
Apotheke an der Post, Frankfurt-Höchst, Hostatostraße 21, Tel. 069-69304232

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Main-Taunus im Krankenhaus Bad Soden
Kronberger Str. 36, 65812 Bad Soden Taunus, Telefon 06196-656
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main, Telefon 069-31060
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

.....

Eschborner Spitzen

Über die Wolken

von Mathias Schlosser



Wer an Wolken denkt, denkt an luftig-weiße Gebilde, die scheinbar schwerelos am strahlend blauen Himmel vorüberziehen. Auch die „Cloud“, in der sich ja heute immer mehr Daten befinden, stellt man sich irgendwie wie eine anmutige Cumulus humilis vor. Doch wie die „Cloud“ wirklich aussieht, lässt sich am Kronberger Hang in Schwalbach oder auch im benachbarten Rödelheim beobachten: Da sind gerade gigantische Beton-Monolithe aus dem Boden gewachsen und diese Brocken werden später nur ein winziger Teil der welt-

weiten Daten-Cloud sein, die aus abertausenden dieser Rechenzentren besteht. Auch wenn zum Beispiel das „FRA03“ in Sichtweite von Niederhöchstadt am Ende mit Ökostrom betrieben wird und eine hübsche, grün-gekachelte Fassade bekommt, die Welt der Smartphones verbraucht genauso viel – und vielleicht sogar mehr – Ressourcen und Energie als das Zeitalter der Schwer-Industrie mit seinen rauchenden Schornsteinen. Hinzu kommt die Verwundbarkeit einer Gesellschaft, die fast alle ihre Daten an wenigen Orten abgelegt hat, auch wenn riesige Treibstofftanks und Batterien vorgeblich für ständige Verfügbarkeit sorgen. Die „Cloud“ ist eine Schönwetterwolke, weil sie uns ganz viele neue Möglichkeiten bietet. Sie kann sich aber durchaus noch in eine dunkle Gewitterwolke verwandeln.

„Der Stadt ist kein Schaden entstanden“

Eschborn (MS). Das Projekt „Stadtgarten“ ist nach Auffassung von Erster Stadträtin Bärbel Grade nicht gescheitert. Es sei lediglich eine Bauvoranfrage vom Main-Taunus-Kreis abschlägig beschieden worden, was das Gesamtprojekt aber nicht gefährde. Wie berichtet plant Bärbel Grade seit 2021 auf dem Gelände der ehemaligen Baumschule Christensen eine Art öffentlichen Garten zu errichten, in dem Eschborner Bürgerinnen und Bürger Gemüse anbauen können. Außerdem sollte das ehemalige Wohnhaus auf dem Gelände umgebaut und erneuert werden. In der Mai-Sitzung des Bauausschusses hatte die Erste Stadträtin dann berichten müssen, dass der Main-Taunus-Kreis einen abschlägigen Bauvorbescheid erteilt habe. Daraufhin hatten FDP und SPD Bärbel Grade Steuerver-schwendung vorgeworfen. Auf Anfrage der Eschborner Woche erläutert Bärbel Grade, dass die Absage aus Hofheim nicht das Aus für das Gesamtprojekt bedeutet: „Die Stadt Eschborn muss für dieses Projekt nun einen Bebauungsplan erstellen, was zwar Zeit und Arbeit bedeutet, jedoch nicht weiter problematisch ist.“ Aktuell könne das Projekt ohnehin nicht weiter betrieben werden, da der Fasanenweg wegen des Baus der Regional-tangente West als Baustraße dient und gesperrt ist. Damit sei bis auf Weiteres an ein Gärtnern durch Bürgerinnen und Bürger oh-nehm nicht zu denken.

Dem Vorwurf der Opposition, dass von vor-ne herein klar gewesen wäre, dass der „Stadt-garten“ nicht einfach so genehmigt werden kann, entgegnet die Erste Stadträtin, dass ge-nau das eben nicht eindeutig gewesen sei, da die alte und die neue Nutzung „äußerst ähn-lich“ seien. „Wäre im Gespräch mit dem MTK der Sachverhalt klar gewesen, dass eine Genehmigung nicht möglich ist, wäre ein notwendiges Bebauungsplanverfahren schon längst eingeleitet worden“, sagt Bär-bel Grade. Ein Schaden ist für die Stadt Eschborn aus iherer Sicht nicht entstanden, da das Projekt nach wie vor umgesetzt werden kann. Wie viel Geld die Stadt Eschborn bisher für den „Stadt-garten“ ausgegeben hat, kann Bärbel Grade allerdings nicht beziffern.

SPD bohrt nach

Die SPD will das Thema nicht ruhen lassen und hat einen Fragenkatalog zu dem Vorgang ins Rathaus geschickt. Schließlich seien drei Millionen Euro für das Wohnhaus und den Stadtgarten im Haushalt bereit gestellt. Fraktionsvorsitzende Eva Sauter sagt: „Wir wollen wissen, welche Kosten für das vergebliche Projekt entstanden sind, warum es fünf Jahre gedauert hat, bis etwas passiert ist und was mit dem seit Jahren leerstehenden Wohnhaus und den zugehörigen landwirtschaftlichen Flächen passieren soll.“



Aus Sicht von Erster Stadträtin Bärbel Grade ist das Projekt „Stadtgarten“ auf dem Gelände der ehemaligen Baumschule Christensen keineswegs gescheitert. Archivfoto: Schlosser

„Freier Gehweg ist keine Kleinigkeit“

Eschborn (ew). Was haben Menschen ge-meinsam, die einen Kinderwagen schieben, einen Rollator benutzen oder im Rollstuhl un-terwegs sind? Sie alle stoßen im Alltag immer wieder auf das gleiche Hindernis: zugeparkte Gehwege. Denn „nur mal eben, nur mal kurz“ abgestellte Fahrzeuge blockieren auch in Eschborn vielerorts die Bürgersteige – mit teils gravierenden Folgen. Besonders für Menschen im Rollstuhl kann das Ausweichen auf die Straße lebensgefähr-lich werden: hohe Bordsteinkanten, unüber-

sichtliche Verkehrssituationen und fehlende Absenkungen machen ein sicheres Weiter-kommen oft unmöglich. Im schlimmsten Fall drohen Stürze und schwere Verletzungen „Ich wünsche mir, dass wir mehr mitdenken und aufeinander achten“, sagt Erste Stadträtin Bärbel Grade. „Ein freier Gehweg ist keine Kleinigkeit – er bedeutet Mobilität, Selbst-ständigkeit und Sicherheit.“ Ein kurzer Mo-ment der Bequemlichkeit könne für andere zu einem langen Umweg werden oder zu einer unüberwindbaren Barriere.

Teppichwäsche ist Vertrauenssache – Teppichreparatur ist Meistersache



35%
Rabatt
auf alle Dienst-
leistungen

Reparatur und Restauration

Spezialist für Antik- und Seidenteppiche. Schäden durch Haustierbisse, Schäden an Kanten und Fransen, umgeknickte Spannkanten, Risse und Bruchstellen, Löcher sowie Mottenfraß und morsche Stellen. Kanten neu erfassen, neue Fransen einziehen, Fusseln entfernen, Klopfen und Entsandern, Teppiche verschmälern und verkürzen. !!! Ganz wichtig!!! Rückfettungsimprägnierung mit einer Seidenglanzwäsche Teppichwäsche ab 8,90 € pro m² für Kelimteppiche.

Neu bei uns:

Aus Alt mach Neu!
Polsterarbeiten aller Art

Abhol- und Bringservice
bis 80 km gratis!

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr.: 10.00–18.00 Uhr
Sa.: 10.00–16.00 Uhr

GALERIE DUBAI · Telefon: 06196 4021328

Schulstraße 1A, 65824 Schwalbach a. Ts. Inh. Herr Bengo

Kleines Comeback für den Flugplatz

Schwalbach/Eschborn (MS). Seit Mitte Mai kontrolliert die Syna GmbH vom Hubschrauber aus ihre Stromleitungen und Masten im Rhein-Main-Gebiet. Zurzeit finden die Kontrollen rund um den Main-Taunus-Kreis statt. Geparkt wird der Helikopter für diese Zeit auf dem ehe-maligen Flugplatzgelände im Arboretum. „Wir führen die Kontrollflüge in regelmäßi-gen Abständen durch, um den Zustand unse-res Mittelspannungsnetzes auch von oben zu erfassen“, erklärt Marius Behl vom Assetma-nagement der Syna. Insgesamt werden fast 1.600 Kilometer an Leitungslänge, verteilt auf rund 11.200 Masten, abgeflogen. Die Einsätze, ausgeführt von der „Heli Tran-sair European Air Services GmbH“ aus Egels-bach, dauern in der Regel mehrere Stunden, in denen der Pilot möglichst nah an die aktive Freileitung heranfliegt und die Trasse Meter für Meter abfliegt. Der Netzexperte der Syna achtet dabei auf jedes Detail. Alle Beobach-tungen werden festgehalten und die Situation bewertet, um daraus entsprechende Maßnah-men abzuleiten. Durch die geringe Höhe während des Hub-schrauberfluges ist laut Syna mit einer ent-sprechenden Geräuschkulisse zu rechnen. Für

Menschen und Tiere geht von den Flügen kei-ne Gefahr aus und alle Sicherheitsvorschrif-ten werden selbstverständlich eingehalten. Tierhaltern wird jedoch empfohlen, in diesem Zeitraum besondere Vorsichtsmaßnahmen zu treffen. Es bietet sich beispielsweise an, Pfer-de und Weidetiere auf Koppeln unterzubrin-gen, die von den Freileitungen möglichst ent-fernt sind. Dass der Hubschrauber auf dem ehemaligen Flugplatzgelände landet und parkt, ist zwar ungewöhnlich, aber zulässig. Zwar darf ein Hubschrauber grundsätzlich nicht überall im Außenbereich landen, doch liegt in diesem Fall eine Genehmigung des Regierungsprä-sidiums Darmstadt vor. Da der Eigentümer des Geländes – ein Gartenbauunternehmen aus Frankfurt – der Landung auf seinem Areal zu-gestimmt hat, ist alles in Ordnung. Eine ge-sonderte Genehmigung der Stadt Schwalbach ist nicht erforderlich. Der Hubschrauberlandeplatz auf Zeit hat zu-dem den Vorteil, dass der Helikopter nicht nach jedem Flug zurück nach Egelsbach flie-gen muss und insgesamt weniger Flugbenzin für die Kontrolle der Leitungen verwendet werden muss.



Ökumenische
Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

...damit Pflege menschlich bleibt

Wir helfen Ihnen gerne
Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

24 Stunden am Tag – pflegerischer Notdienst!

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

Machen Sie Ihren letzten Willen zu einem neuen Anfang.

Vererben Sie Ihren Nachlass für eine bessere Zukunft.
Monika Willich,
Telefon 030 65211 1116
monika.willich@brot-fuer-die-welt.de
brot-fuer-die-welt.de/
erbschaften



Würde für den Menschen.

BettenZellekens

DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

Made in GERMANY



SCHLAFEN IN GESUNDEM RAUMKLIMA?

Unsere Massivholzbetten sind hypoallergen, stabil und nachhaltig. Das ästhetische Bett Basal bietet Ihnen höchsten Schlafkomfort.

Zwei Kopfteilvarianten, drei unterschiedlichen Höhen und vier Holzarten.

Flagship Store & Zentrale:
Hanauer Landstraße 174
60314 Frankfurt/Main

Cityhaus:
Sandgasse 6
60311 Frankfurt/Main

Bad Homburg:
Waisenhausstraße 2
61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de Telefon: 069 / 42 0000-0

Unter den Besten in Deutschland

Eschborn (*ew*). Vom 6. bis 8. Juni fand in Dortmund der Deutsche Schwimm-Mehrkampf für die Jahrgänge 2013 und 2014 statt – ein anspruchsvolles Wochenende für junge Talente aus ganz Deutschland. Unter den besten 80 Schwimmerinnen über 200-Meter-Lagen hatten sich auch zwei Athletinnen des SCW Eschborn qualifiziert.

Der Wettkampf begann am Freitag mit den 400-Meter-Freistil. Greta Bundschuh (Jahrgang 2014) hatte einen durchwachsenen Start, konnte aber dennoch solide Zeiten abliefern. Mia Ding (Jahrgang 2013) war gesundheitlich angeschlagen, biss sich trotz ihrer Erkältung jedoch durch und beendete das Rennen stark. In der anschließenden 50-Meter-Beine-Strecke zeigte Greta Bundschuh eine überzeugende Leistung und schwamm eine persönliche Bestzeit. Bei Mia Ding wurde der Wettkampf durch einen Krampf im Fuß erschwert, der sich leider auch auf ihre Leistung auswirkte.

Am Samstag ging es in einem anderen Schwimmbad weiter mit den 25-Meter-Delfin-Beinen in Bauch- und Rückenlage – eine Disziplin, die viel Technik und Körpergefühl erfordert. Der gesamte Abschnitt dauerte über vier Stunden und verlangte den jungen Teil-

nehmerinnen alles ab. Greta Bundschuh zeigte sich in Topform: Beide Delfinbeine waren schneller als noch beim Wettkampf in Stuttgart und das trotz nicht einfacher Startbedingungen. Mia Ding hatte weiterhin mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen, zeigte jedoch Kämpferherz.

Die darauffolgenden 100-Meter-Brust nutzte Greta Bundschuh, um eine neue Bestzeit zu schwimmen, während auch Mia Ding ein starkes Rennen ablieferte. Zum Abschluss des Tages standen die 200-Meter-Strecken auf dem Programm, was nach einem zwölfstündigen Wettkampftag eine echte Herausforderung war. Beide Schwimmerinnen zogen beeindruckend durch: Greta Bundschuh sicherte sich am Samstagabend Platz 9, Mia Ding Platz 17 im Zwischenklassement.

Am Sonntag wartete mit den 200-Meter-Lagen die letzte Disziplin des Mehrkampfes. Nach einem kräftezehrenden Wochenende mobilisierten beide noch einmal ihre letzten Reserven. Mit bemerkenswerter Willensstärke beendeten Greta Bundschuh und Mia Ding das Rennen und hielten beinahe ihre Platzierungen. Am Ende belegte Greta Bundschuh den neunten Platz, Mia Ding wurde 18. in der deutschlandweiten Wertung.



Mia Ding (links) und Greta Bundschuh (rechts) zusammen mit ihrer Betreuerin beim „Deutschen Schwimm-Mehrkampf“ in Dortmund. Foto: SCW



Andrej Demin (rechts) schaffte es in Berlin bis in den Endlauf. Auch Julius Moslener und
Therese Pekelis schwammen bei den Deutschen Meisterschaften gute Zeiten. Foto: ASE

Siebter bei der Deutschen Meisterschaft

Eschborn/Berlin (*ew*). 1.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der ganzen Republik waren vom 11. bis 15. Juni bei den deutschen Jahrgangsmeisterschaften im Schwimmen vertreten. Mit dabei waren auch ein Schwimmerin und zwei Schwimmer von Aqua Sports Eschborn (ASE).

Am Mittwochmorgen lieferten Therese Pekelis (Jahrgang 2012), Andrej Demin (2011) und Julius Moslener (2008) über die 50-Meter-Brust alle persönliche Bestzeiten ab. Letzterer hält über diese Strecke den Vereinsrekord, den er in einem Spitzenrennen mit einer Zeit von 00:30:19 weiter der 30-Sekundenmarke annähern konnte. Therese Pekelis verbesserte ihre persönliche Bestmarke um nahezu eine halbe Sekunde und Andrej Demin konnte sich sogar einen Platz im Jahrgangsfinale ergattern. Dabei konnte er sich im Vergleich zu den Vorläu-

fen sogar noch um einen Platz verbessern. Somit ist er landesweit der siebtbeste Schwimmer im Jahrgang 2011 über diese Strecke. Am Freitag standen dann die 100-Meter-Brust an. Julius Moslener schaffte trotz leichten Unwohlseins eine starke Leistung knapp über seiner persönlichen Bestzeit. Therese Pekelis zauberte eine Bestzeit ins Becken, die sich sehen lassen kann. Über die beiden Bahnen steigerte sie ihre Meldezeit deutlich und schlug nach 1:18,97 Minuten an. Begleitet wurden die drei ASE-Schwimmer von den Trainern Jan Kümmel und Sebastian Metzler. Auch weitere Familienmitglieder feuerten vor Ort auf der großzügigen Zuschauertribüne an, ebenso wie die zahlreichen mitfiebernden ASE-Teammitglieder und Fans zu Hause, im Büro oder im Klassenzimmer vor den Bildschirmen am Livestream.

Tennis-Damen bleiben in zweiter Liga

Eschborn (*ew*). Für die Fans der ersten Damenmannschaft von „Tennis 65“ endete die Medensaison auch in diesem Jahr wieder viel zu früh: Die Begegnungen am vergangenen Wochenende markierten bereits den Abschluss der spannenden Saison in der zweiten Bundesliga. Nach dem Thriller am Pfingstmontag hatten die Damen wenig Zeit, sich zu erholen, denn bereits am Freitag ging es weiter in Ludwigshafen.

Der BASF TC Ludwigshafen stand zu dem Zeitpunkt auf dem zweiten Tabellenplatz und hatte lediglich gegen den TC Heidelberg verloren. Somit war bereits im Vorfeld klar, dass den Damen I eine herausfordernde Begegnung bevorstehen würde. Die Matches waren knapp und hart umkämpft, nach den Einzeln war trotz eines Rückstands von 4:2 gegen die Ludwigshafener noch alles offen. Es folgten drei knappe Doppel, bei denen Sophie Rachor und Dr. Jil Engelmann im dritten Doppel, sowie Julie Struplova und Aneta Laboutkova sich im ersten Doppel im Champions-Tie-Break siegten. Livia Kraus und Hélène Scholzen gaben im zweiten Doppel alles, unterlagen aber knapp im Champions-Tie-Break. Somit ging der Gesamtsieg mit 5:4 an die Ludwigshafenerinnen.

Umso motivierter starteten die Damen dann in ihre letzte Begegnung am Sonntag auf eigener Anlage. Da auch für viele Mannschaften an diesem Tag Spiele anstanden, war die Zuschauerzahl leider etwas geringer als noch am Pfingstmontag. Davon ließen sich die Damen aber nicht entmutigen und spielten noch ein letztes Mal in diesem Jahr großartiges Tennis gegen den TA VfL Sindelfingen. Zunächst holten die Damen in einigen sehr engen Begegnungen fünf der sechs Einzel und hatten damit bereits den Sieg in der Tasche. Doch auch im Doppel ließen sie nicht nach und gewannen gleich alle drei Doppelpartien. Die Damen I konnten sich damit im Ergebnis den vierten Tabellenplatz und somit den Klassenerhalt sichern.

Ergebnisse der Woche

Auch in den anderen Mannschaften war in der vergangenen Woche wieder regulärer Spielbetrieb. Am 11. Juni hatten die Herren 65 II in der Hessenliga die MSG Pfungstadt zu Gast und siegten mit 4:2. Am Freitag spielten die Jungs der U10 in der Kreisoberliga auswärts gegen den FTC Palmengarten und spielten 3:3. Die Mädchen der U15 I spielten in der Gruppenliga auswärts beim BW Wiesbaden

und siegten mit 5:1 gegen die Gastgeber. Auch die U15w III war auswärts unterwegs bei der MSG DJK Bieber/AW Obertshausen und spielte unentschieden. Die U15m I war in der Kreisliga A beim TC Steinbach zu Gast und trennte sich ebenfalls unentschieden. In der Kreisliga B spielten die Jungs der U15 II zu Hause gegen die MSG TC Obernhain/TC Neu-Anspach und siegte 5:1. Weniger Glück hatten die Jungs der U15 III, die auswärts in der beim TC Schwalbach aufschlugen, aber 0:6 unterlagen.

Am Samstag spielten die Jungs der U18 I in der Kreisliga A zu Hause gegen den BG Frankfurt und siegten mit 6:0. In der Verbandsliga waren die Damen 40 II beim TC Marxheim zu Gast und trennten sich unentschieden. Die Herren 60 spielten in der Gruppenliga zu Hause gegen den BW Bad Soden und unterlagen mit 1:5. Die Mädchen der U18 I spielten in der Gruppenliga auswärts beim FTC Palmengarten, verloren aber knapp mit 4:5.

Die U18w II war in der Kreisoberliga beim TC Eschersheim zu Gast und siegte 6:0. In der Kreisliga A war die U18w III auswärts beim BG Frankfurt und siegte ebenfalls eindeutig mit 6:0. Die U18m II hatte in der Kreisliga B den STV Hochheim zu Gast und gewann die Begegnung mit 4:2. Die U12w begrüßte in der Kreisoberliga den TC Bad Vilbel, konnte sich aber nicht gegen die Gäste durchsetzen und unterlag mit 2:4.

Die Damen 40 I spielten in der Hessenliga auswärts beim TC Klein-Krotzenburg und siegten mit 4:2 gegen die Gastgeber. Die Herren 50 II spielten in der Kreisliga B zu Hause gegen den TC Glashütten und trennten sich unentschieden. Den Abschluss machten am Samstag noch die Jungs der U12, die in der Kreisoberliga den Höchster THC zu Gast hatte und hier stark mit 6:0 gewannen.

Am Sonntag spielten die Damen 30 I in der Kreisliga A auswärts beim SC Frankfurt 80 und gewannen 5:1. Die Damen 30 II waren ebenfalls in der Kreisliga A bei der MSG TV Dreieichenhain/SV Dreieichenhain/BW Zepelinheim zu Gast und gewannen 3:0. Die Herren 40 spielten in der Kreisoberliga zu Hause gegen den TV Ober-Eschbach, unterlagen aber mit 1:8. Die Herren 30 I spielten ebenfalls zu Hause gegen den TG Goldstein und verloren ebenfalls mit 1:5. Auch die Herren I spielten in Eschborn gegen den TC Kelsertbach mussten allerdings eine bittere Niederlage mit 0:6 hinnehmen.



-WISSEN

Anzeige

Marc Schrott

Apotheker

Mundgerüche (1)

Jeder Mensch hat Mundgeruch, das ist ganz normal. Insbesondere morgens, wenn man aufsteht, kommt er durch den nachts reduzierten Speichelfluss hervor. Spätestens nach dem Frühstück oder einem Getränk hat sich das häufig erledigt – außer nach Zwiebeln oder Knoblauch am Vorabend. Gut ein Viertel der Deutschen hat jedoch dauerhaften Mundgeruch. Oft liegt dann im Mund ein Missverhältnis der Bakterienarten vor. Teilweise leben sie in dem Mundschleim und können sich dort prächtig vermehren. Zwei Drittel der Bakterien befinden sich auf der Zunge. Dort in den zahlreichen Vertiefungen geht es munter zu. Deshalb ist es für Betroffene wichtig, sich die Zunge regelmäßig bei jedem Zähneputzen zu schaben. Zusätzlich Zahnseide, Dentalbürstchen einsetzen sowie sich jährlich eine professionelle Zahnreinigung gönnen. Bei der Altersgruppe, der über 60-Jährigen ist jeder 2. Mensch von Mundgeruch betroffen. Weisen Sie ruhig Ihren Zahnarzt darauf hin, denn dieser kann Zahnfleischtaschen finden und helfen sie zu beseitigen. Ältere Menschen leiden unter Mundtrockenheit. Der Speichel hat so seine ableitende Funktion verloren und Bakterien landen nicht im Ma-



Der neue Podcast:
[www.apothekeprime.de/
podcast](http://www.apothekeprime.de/podcast)

gen, wo sie durch die Magensäure inaktiviert werden können. Weitere rund um die Mundgerüche lesen Sie nächste Woche.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott

Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Bleib daheim mit

apotheke

prime

Central Apotheke
 Inhaber:
 Apotheker Marc Schrott e.K.
 Bahnstraße 51
 61449 Steinbach

A close-up photograph of a young child with light brown, curly hair and a purple hair clip. The child is wearing a white long-sleeved shirt and is sitting on a red surface. They are holding a green and yellow toy in their right hand. The background is blurred, showing a red toy car.

Kranken Kindern helfen.

Bitte helfen Sie kranken Kindern
mit Ihrer Spende für das
neue Kinderzentrum Bethel.

Online spenden unter:
www.kinder-bethel.de

Bethel 

**Kronberger
Lichtspiele**
mein Kino...

19. 6. – 25. 6. 2025

**Black Bag –
Doppeltes Spiel**
Do. – Mo. + Mi. 20.15 Uhr
Di. 20.15 Uhr (Englisch Original)

**Der Penguin
meines Lebens**
Do., Di. + Mi. 18.00 Uhr

Monsieur Aznavour
Fr. 17.30 Uhr

**Die Bonnards
Malen und Leben**
Sa., So. + Mo. 17.30 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de

 klimatisiert  **DOLBY DIGITAL 7.1**  06173/ 7 93 85

Viele Zweifler beim Infoabend



Gut besucht war der Informationsabend zum Neu- und Umbau von Stadthalle, Bücherei und Rathaus am Mittwoch vergangener Woche. Dabei brachten Anwohner und Gewerbetreibende zahlreiche Zweifel über das bevorstehende Projekt zum Ausdruck, die Bürgermeister Adnan Shaikh und die Planer auszüräumen versuchten. Einen ausführlichen Bericht lesen Sie in der nächsten Ausgabe.
Foto: Stadt Eschborn

Rathaus bleibt eine Woche geschlossen

Eschborn (ew). Wie berichtet baut die Stadt Eschborn die Stadthalle und die Bücherei in den nächsten Jahren komplett neu. Das Rathaus wird zeitgleich von Grund auf saniert und erweitert. Zum 1. Juli beziehen Stadtverwaltung und Stadtbücherei daher ihr temporäres „Zuhause“ in der Ludwig-Erhard-Straße, das sie während der Umbauarbeiten am Rathausplatz nutzen werden. Wegen des Umzugs sind Verwaltung und Bücherei vom 23. bis zum 30. Juni geschlossen. In dieser Zeit werden sämtliche Arbeitsplätze und Servicestellen in die neue Unterkunft verlagert. Der reguläre Dienstbetrieb ist in diesem Zeitraum nach Angaben der Stadtverwaltung nur eingeschränkt möglich. Auch die Erreichbarkeit per Telefon und E-Mail kann zeitweise beeinträchtigt sein. Die Stadtverwaltung bittet die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für diese Einschränkungen. Ab Dienstaag, 1. Juli, sollen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung am neuen Standort in der Ludwig-Erhard-Str. 30-34 wieder wie gewohnt zur Verfügung stehen. Am neuen Standort werden Besucherinnen und Besucher zudem nicht mehr direkt in den Büroräumen der Verwaltung empfangen. Stattdessen steht ein zentral eingerichteter Besprechungsbereich für Gespräche und Anliegen zur Verfügung. Eine vorherige Terminvereinbarung ist daher notwendig.

Die letzte Ausleihmöglichkeit in der Stadtbücherei war – anders als zunächst in der Bücherei angekündigt - bereits am Dienstag. Die Stadtbücherei öffnet in den neuen Räumlichkeiten in der Ludwig-Erhard-Straße voraussichtlich Mitte August 2025 wieder. Das Team der Stadtbücherei bittet darum, bereits ausgeliehene Bücher möglichst nicht in der Stadtbücherei in Niederhöchstadt abzugeben, sondern die bereits entsprechend verlängerte Ausleihfrist zu nutzen. Fragen beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtbücherei per E-Mail an stadtbuecherei@eschborn.de oder telefonisch unter der Nummer 06196-490256. Das Bürgerbüro bleibt an seinem bisherigen Standort in der Unterortstraße 27a und bietet seine Services im gewohnten Umfang an. Zusätzlich können dort an festgelegten Terminen zukünftig Eintrittskarten für Veranstaltungen des städtischen Kulturamts abgeholt werden. „Selbstverständlich wird alles darangesetzt, die Beeinträchtigungen für die Bürgerinnen und Bürger so gering wie möglich zu halten“, heißt es in einer Pressemitteilung der Stadt. In dringenden Fällen seien einzelne Dienste weiterhin erreichbar. Nähere Informationen zum Umszug stellt die Stadtverwaltung auf der städtischen Webseite unter eschborn.de zur Verfügung.



Ab 1. Juli ist die Stadtverwaltung in diesem Bürogebäude in der Ludwig-Erhard-Straße untergebracht. Während des Umzugs bleibt das Rathaus geschlossen.
Foto: Schlosser

Die städtischen Körperschaften geben sich die Ehre, alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Eschborn zum

SOMMEREMPfang

am Mittwoch, dem 18. Juni 2025, ab 17:30 Uhr, in den Skulpturenpark der Stadt Eschborn

herzlich einzuladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und das persönliche Gespräch mit Ihnen!


Adnan Shaikh
Bürgermeister


Markus von Sternheim
Stadtvorordnetenvorsteher

Experten für Kaffee und Espresso

Eschborn (ew). Bereits seit 1987 ist das Beutelschmidt Kaffeestudio in Eschborn im Gewerbegebiet Süd als Spezialist für Kaffeemaschinen ansässig. In den vergangenen Monaten wurden die Geschäftsräume umfassend modernisiert. Neben der Beratung und dem Verkauf liegt ein weiterer Schwerpunkt auf der Reparatur und Wartung von Kaffeemaschinen, aber auch auf Haushaltskleingeräten wie Toastern, Bügeleisen, Bodenstaubsaugern und vielem mehr. Nachdem bereits 2020 die Geschäftsführung gewechselt hat, erfolgte nunmehr ein aufwendiger Umbau und eine Modernisierung der Geschäftsräume. Mit der Neueröffnung, die am 4. Juni gefeiert wurde, startet Geschäftsführer Sandro Gharehbaki in die Zukunft. Mit Fachkompetenz, einer ausgewählten Markenpalette an Kaffeevollautomaten und Espressomaschinen sowie einer eigenen Werkstatt vor Ort soll ein Rund-um-Service für Geschäftskundschaft und Endverbraucherinnen und -verbraucher angeboten werden. Darüber hinaus ist eine große Vielfalt an Kaffeesorten aus aller Welt erhältlich. Bürgermeister Adnan Shaikh würdigte in seinem Grußwort das Engagement des Unternehmens als Aussteller beim jährlichen Eschenfest, die nachhaltige Geschäftspolitik im Sinne der Kreislaufwirtschaft sowie die Standortverbundenheit. Das Unternehmen bietet für seine

Kundschaft regelmäßig auch Aktionen an, die unter eschborn-abiszett.de im Internet veröffentlicht werden.



Beutelschmidt-Geschäftsführer Sandro Gharehbaki (2. v.r.) und Sergey Yerosyan (2.v.l.) begrüßten bei der Neueröffnung auch Bürgermeister Adnan Shaikh und Dong-Mi Park-Shin.
Foto: Stadt Eschborn

Spiegel bei Apfelwein-Müller

Eschborn (ew). Der unabhängige Bürgermeisterkandidat Thomas Spiegel setzt seinen Wahlkampf fort und lädt am Dienstag, 24. Juni, um 18.30 Uhr ins Restaurant Apfelwein-Müller in die Hauptstraße 287 in Niederhöchstadt ein. Der Bewerber zur Bürgermeis-

terwahl am 14. September möchte sich persönlich vorstellen und im Anschluss in einer lockeren Atmosphäre – bei Fingerfood und kühlen Getränken – über Gegenwart und Zukunft der Stadt Eschborn ins Gespräch kommen.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 12: Der Scheidungsantrag von Andrea Peyerl

Nach Ablauf des einjährigen Getrenntlebens kann die Scheidung beantragt werden. Nicht selten taucht die Frage auf, wohin dieser Antrag zu richten ist und wer ihn stellt. Es besteht Anwaltszwang, was bedeutet, dass der Scheidungsantrag nur durch einen Rechtsanwalt oder eine Rechtsanwältin gestellt werden kann. Zuständig ist das Familiengericht. Dort wird der Antrag eingereicht und dann durch das Familiengericht dem anderen Ehepartner zugestellt. Ob der Scheidungsantrag für Sie von Vorteil oder von Nachteil ist, müssen Sie mit Ihrem anwaltlichen Berater besprechen. Die Zustellung des Scheidungsantrages löst den maßgeblichen Stichtag für den Zugewinnausgleich (Ausgleich des in der Ehe erwirtschafteten Vermögens) und für den Versorgungsausgleich (Ausgleich der in der Ehe erworbenen Rentenansprüche) aus.

Deshalb gilt der uneingeschränkte Rat, spätestens nach Ablauf der Jahresfrist prüfen zu lassen, welche Vor- oder Nachteile durch ein darüber hinaus gehendes Getrenntleben bestehen.

Für den Scheidungsantrag werden als notwendige Unterlagen die Heiratsurkunde und bei gemeinsamen minderjährigen Kindern auch deren Geburtsurkunden benötigt.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 3. Juli 2025.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCH

21. bis 27. Juni 2025

Widder

21.3.–20.4.

Sie können durch unbedachtes Vorgehen zwei Menschen in erhebliche Schwierigkeiten bringen. Steuern Sie einen Gegenkurs, bevor das Kind in den Brunnen gefallen ist!

Stier

21.4.–20.5.

An einem Gerücht, das derzeit die Runde gemacht, ist wahrscheinlich nichts dran: Dennoch können Sie es sich nicht leisten, auf einen Faktencheck zu verzichten.

Zwilling

21.5.–21.06.

Passen Sie auf, dass Ihnen der große Fisch, dem Sie seit geraumer Zeit nachstellen, nicht durch die Maschen geht. Das würde eine Menge Unannehmlichkeiten nach sich ziehen.

Krebs

22.6.–22.7.

Zum allgemeinen Erstaunen hat sich Ihre Haltung zu einem bestimmten Projekt deutlich gewandelt: Das liegt wohl daran, dass Sie über neue Erkenntnisse verfügen.

Löwe

23.7.–23.8.

Sie haben zwar aufmerksam die Entwicklung der letzten Tage verfolgt, aber ein Detail übersehen. Nur wenn Sie mit offenen Augen an die Arbeit gehen, entdecken Sie den Fehler.

Jungfrau

24.8.–23.9.

Auf einmal holen alte Erinnerungen Sie ein: Das ermöglicht Ihnen die Chance, ein Missverständnis aus der Welt zu räumen, das Ihnen schon lange zu schaf-fen macht.

Waage

24.9.–23.10.

Die Zeit für die notwendigen Veränderungen ist gekommen: Es wäre sinnlos, die Entscheidung auf die lange Bank zu schieben oder auf die Zustimmung aller Beteiligten zu warten.

Skorpion

24.10.–22.11.

Mit dem Kapital, das sich an-gesammelt hat, können Sie eine größere Anschaffung machen. Bedenken Sie dabei aber, dass auch Ihr Partner seine Freude daran haben sollte.

Schütze

23.11.–21.12.

Lehnen Sie sich im beruflichen Bereich nicht zu weit aus dem Fenster, sondern warten Sie ei-nige Entscheidungen ab, die der-zeit von Ihren Vorgesetzten heiß diskutiert werden.

Steinbock

22.12.–20.1.

Mit Geschick und Fingerspitzen-gefühl können Sie jetzt eine Aus-einandersetzung schlichten, die in Ihrem Bekanntenkreis schon lange für Besorgnis und Ärger sorgt.

Wassermann

21.1.–19.2.

Ein kürzlich begonnenes Pro-jekt scheint es ganz schön in sich zu haben. Jetzt müssen Sie Ihre Flexibilität unter Beweis stellen, damit Sie am Ende erfolgreich sein können.

Fische

20.2.–20.3.

Sie müssen sich entscheiden, ob Sie bei einem bestimmten An-gebot mitmachen oder absagen wollen. Bedenken Sie auf jeden Fall die finanzielle Tragweite des Projekts!



Beim ersten Informationstreffen zur Gründung eines BNI-Chapters in Eschborn wurden schon reichlich Visitenkarten ausgetauscht.
Foto: BNI/Pfannkuch

Mehr Umsatz durch Empfehlungen

Eschborn (MS). „Wer gibt, gewinnt.“ – Das ist das Motto von „Business Network International“ – kurz BNI. Auch in Eschborn soll es bald einen eigenen Ortsverband – genannt Chapter – geben. Dazu trafen sich am 5. Juni rund 40 Unternehmerinnen und Unternehmer aus Eschborn und Umgebung in den Räumen der Firma „Gratiswechseln.de“. Ein zweites Treffen soll am kommenden Donnerstag folgen.

Bei dem Informationsabend erläuterte BNI-Gebietsdirektor Daniel Kreutzer aus Wiesbaden die Idee seiner Organisation. Im Mittelpunkt stehen Empfehlungen, die die Mitglieder bei den wöchentlichen Treffen oder über die App der Organisation aussprechen oder erhalten. „Strategisches Empfehlungsmarketing ist der wirtschaftlichste Weg, nachhaltig neue Kundinnen und Kunden zu gewinnen“, erläuterte Daniel Kreutzer und schilderte an einigen Beispiele, wie kleine und mittlere Unternehmen durch eine BNI-Mitgliedschaft ihre Umsätze deutlich steigern konnten. Ganz von alleine läuft das allerdings nicht. BNI-Mitglieder treffen sich in der Regel einmal pro Woche – meistens um 6.30 Uhr zum Frühstück. Und bei den Treffen sollte auch jedes Mitglied etwas über sich und sein Unternehmen zu sagen haben. So lernen sich die Mitglieder schnell gut kennen und können dann Empfehlungen aussprechen, wenn BNI-Mitglieder irgendwo aus Deutschland auf der Suche nach einem Produkt oder einer Dienstleistung sind.

Mitglied kann grundsätzlich jeder hauptberufliche Unternehmer werden. Allerdings gibt es in jedem Chapter die so genannten Branchenexklusivität, das heißt aus jedem Fachgebiet kann in jedem Ortsverband immer nur ein Unternehmen Mitglied werden. Eine Mitgliedschaft kostet 1.360 Euro im Jahr zuzüglich einer einmaligen Aufnahmegebühr in Höhe von 350 Euro.

Im östlichen Main-Taunus-Kreis gibt es bisher noch kein BNI-Chapter. Einige Unternehmer sind in Bad Homburg oder in einem der Frankfurter Chapter Mitglied. In Bad Soden und in Königstein befinden sich laut BNI gerade Ortsverbände im Aufbau. In Eschborn hat Sumair Gadit, der Inhaber von „Gratiswechseln.de“ in der Industriestraße die Initiative übernommen. „Ich sehe hier ein sehr großes Potenzial für ein gut funktionierendes Chapter“, sagt er. Wo sonst gebe es so viele Unternehmen wie in Eschborn und Umgebung. Mit der Resonanz auf das erste informelle Treffen vor zwei Wochen war er sehr zufrieden. In den nächsten Wochen will er nun das Eschborner BNI-Chapter auf die Beine stellen. Der nächste Schritt ist eine weitere Informationsveranstaltung, die wiederum in den Geschäftsräumen von „Gratiswechseln.de“ stattfinden wird. Sumair Gadit lädt dazu am Donnerstag, 26. Juni, von 18 bis 19 Uhr Unternehmerinnen und Unternehmer aus Eschborn und Umgebung ein. Wer unverbindlich teilnehmen möchte, kann sich per E-Mail an info@garatiswechseln.de anmelden.

Diebe stehlen Fahrräder

Eschborn (ew). In der Nacht zum Samstag wurde ein hochwertiges, schwarzes Mountainbike der Marke „Cube“, aus einem Fahrradständer in der Steinbacher Straße entwendet. Das Fahrrad war mit einem Faltschloss gesichert. Ein weiteres Fahrrad der Marke „Cube“ wurde zwischen Donnerstag und Sonntag aus dem Keller eines Mehrfamilienhauses in der Hauptstraße in Eschborn gestohlen. Dabei entfernten sie gewaltsam gleich drei Fahrradschlösser, um das weiße E-Bike zu entwenden. Der Wert des Fahrrads wurde mit ca. 1.600 Euro angegeben. Hinweise in beiden Fällen nimmt die Polizeistation Eschborn unter der Rufnummer 06196-96950 entgegen.

Neue „Krabbelgruppe“

Eschborn (ew). Eine neue „Krabbelgruppe“ startet in der Evangelischen Andreasgemeinde. In einer kleinen Gruppe und gemütlicher Atmosphäre sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die motorische und geistige Beweglichkeit ihrer Kinder behutsam anregen. Dabei sollen sie lernen, ihre Babys genau zu beobachten und einen besseren Blick für die Fortschritte in der Entwicklung bekommen. Außerdem können die Babys miteinander spielen und sich die Eltern austauschen. Die Gruppe trifft sich ab dem 26. August immer dienstags um 10.15 Uhr. Die Teilnahme kostet für acht Termine 104 Euro.

SUDOKU

		7	9					1
4			7			9		
8		9		2				4
		5		6		4	8	
	7						6	
	2	4		3		5		
9				7		8		5
		6			3			9
5				4	7			

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

4	6	7	2	5	1	3	9	8
3	1	5	9	8	7	2	4	6
8	2	9	6	4	3	1	5	7
5	8	1	3	2	4	7	6	9
7	3	4	1	6	9	8	2	5
2	9	6	8	7	5	4	1	3
9	7	3	4	1	6	5	8	2
1	5	2	7	9	8	6	3	4
6	4	8	5	3	2	9	7	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

IMPRESSUM

Eschborner Woche

Herausgeber:

Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter:

Angelino Caruso

Redaktion:

Mathias Schlosser
Telefon 06196 / 848080
E-Mail: mtk@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage:

11 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Eschborn mit dem Stadtteil Niederhöchstadt

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025

Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

24 14

Sonntag

32 20

Samstag

28 17

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline

06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

apotheke prime

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Jetzt
oder nie!
bis 24.06.

Brückentage nutzen und richtig sparen!

-20%¹⁾

auf ein Produkt Ihrer Wahl!

Ausgenommen alle Werbe- und Aktionsartikel aus den aktuellen und in den letzten 30 Tagen gültigen Prospekten auf www.moemax.de/brochures

GEIIIIII!



In Ihrem Trendmöbelhaus oder auf **moemax.de**

Symbolfotos. Abgabe max. 2 Portionen pro Person. Nur in mömax Filialen mit Restaurant erhältlich. Allergeninformationen erhalten Sie bei unseren Servicemitarbeitern. Zusatzstoffnummern: siehe Speisekarte. Gutschein bei der Bestellung vorzeigen und abgeben. Frühstück bis 11:00 Uhr. mömax Deutschland GmbH, Mergentheimer Str. 59, 97084 Würzburg.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau

Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren

Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung

Fassadendämmung · Gartenarbeiten

Abbrucharbeiten · Entrümpelungen

Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313

www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Wir stehen Ihnen

mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeigen-Hotline

(06171) 6288-0

Baumpflege, Baumkontrolle

& Gutachten, Bäume fällen,

schneiden & roden. Hecken

roden & Gartenpflege

Tel. 06171/6941543

www.oberurseler-

forstdienstleistungen.de

Lehm neu entdecken –

Wohngesunde Inneneinrichtung

(DJD). Ein gesundes Zuhause – das wünscht sich fast jeder. Doch wer ökologisch bauen oder renovieren möchte, fragt sich oft: Ist das nicht teuer und kompliziert? Die gute Nachricht: Clevere Lösungen wie Lehm-Trockenbauplatten vereinen Nachhaltigkeit, Wohnkomfort und DIY-Charme. Aus natürlichen, schadstofffreien Materialien hergestellt, sorgen sie für ein spürbar besseres Raumklima, reduzieren Schadstoffe, absorbieren Gerüche und wirken schalldämmend. Die Platten lassen sich wie klassische Trockenbauelemente montieren – sägen, schrauben, verspachteln. So entstehen im Handumdrehen wohngesunde Wände, die das Raumklima spürbar verbessern. Heimwerker, die Lust aufs Selbermachen haben, finden unter www.naturbo.de/videos leicht verständliche Video-Tutorials sowie Tipps zur Planung und Umsetzung.



Mit Lehm-Trockenbauplatten können Heimwerker Innenauskleidungen mit wohngesundem Lehm selbst verwirklichen. Foto: DJD/Naturbo

Neue Badekappe für den „Aquaman“



Seit Anfang Juni schwimmt wieder der „Aquaman“ auf dem Vereinskreisel zwischen Berliner-, Hamburger- und Sossenheimer Straße. Petra Kümmel vom Schwimmverein Aqua Sports schmückte die Verkehrsinsel am 5. Juni gemeinsam mit Bürgermeister Adnan Shaikh und stattete die Metallfigur mit einer neuen Badekappe aus. Foto: Stadt Eschborn

Geldbörse gestohlen

Eschborn (ew). In der Nacht zum Pfingstmontag haben sich in Niederhöchstadt Unbekannte an einem geparkten Pkw zu schaffen gemacht. Ersten Ermittlungen zufolge öffneten die beiden gegen 3.25 Uhr den weißen, in der Mühlstraße geparkten Opel Astra und verwendeten Debitkarten sowie Bargeld. Im Anschluss wurden die Debitkarten noch genutzt, um Zigaretten aus einem Automaten zu kaufen. Hinweise nimmt die Kriminalpolizei unter der Rufnummer 06196-20730 entgegen.

Unfallflucht

Eschborn (ew). Ein Unbekannter verursachte am Freitag einen Unfall in der Mergenthaler Allee und entfernte sich vom Unfallort. In Höhe der Hausnummer 15 stieß er mit einem geparkten Seat Leon zusammen. Dabei entstand ein Schaden in Höhe von circa 1.500 Euro. Der Fahrer flüchtete von der Unfallstelle. Der regionale Verkehrsdienst bittet um Hinweise unter der Rufnummer 06192- 20790.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

XXX Lutz

Elly-Beinhorn-Straße 3-7

65760 Eschborn

Kelterei

HÖRBERTH

Im Kronthal 12–16 · 61476 Kronberg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern,

Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte

des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke

und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie

Cassina, Knoll, Fritz Hansen,

B&B Italia, Ligne Roset u. v. m.

Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und

moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310

WhatsApp 0171 3124950

kunsthandel-draheim@t-online.de

Dame sucht Bekleidung jeder Art. Sie möchten Platz schaffen oder Ihre Kaffeebox aufbessern? Dann sind Sie bei mir goldrichtig. Kaufe Trachten, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche, Puppen, Bücher, Briefmarken, Münzen, Schmuck u.v.m. Tel. 0621/54575161

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder-, Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Herr Krüger bittet um Kontaktaufnahme. Ankauf von Briefmarken, Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Krüge, Persierer, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck alt, Bruchgold, Zahngold, Münzen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt und Wertschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.– So. 8–20 Uhr. Tel. 06102/8651925 od. 0176/31411473

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.– So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach sucht und kauft Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernsteinschmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08.00-20.00 Uhr. Tel. 069/66059493

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

AUTOMARKT

Citroen C3- Topzustand! 38kkm 60PS; BJ 2012, Scheckheft gefpfl. unfallfr., Silbermet., SG, VB 6500,- € Tel. 0174/3455936/KoSt

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse

In jeglichem Zustand

Tel: 069 20793977

od. 0157 72170724

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/

STELLPLÄTZE

Vermiete ab sofort Garage in Bad Soden-Neuenhain in Nachbarschaft zum REWE Preis: 80,- €/Monat inkl. aller Nebenkosten. Tel. 06195/903876

Königstein Garage ab sofort zu vermieten. Sg. auch für „Hobby Fahrzeuge“ z.B. Oldtimer! Tel. 06171/53035

MOTORRAD/

ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNENLERNEN

Charmante SIE Ende 70 sucht ihn mit Herz und Humor für Spaziergänge, Spiele- und Filmabende, Stadtfahrten u.v.m. Chiffre VT 01/25

Hallo Walter Sailer! Deine Freunde aus Mülheim möchten wissen wie es dir geht. Wäre schön, wenn du dich einmal melden würdest. Tel. 0176/38573137

Welcher nette Mann ab ca 55 J. möchte nicht mehr alleine sein? Jungendl. SIE sucht dich als Partner zum Reisen, Ausgehen und für gemütliche Häuslichkeit. Melde dich per Tel. oder WhatsApp 0160/91532019 oder Chiffre VT 07/23

Suche reiche Frau/Erbin/Witwe. Deutscher Gentleman und Ex-Unternehmer (attr., klug, Ü50, 1,86m, unvermögend) bietet Dir Glück & Liebe, ggf. Heirat, Vermögensverwaltung, Alltagsunterstützung, Treue, Wahrhaftigkeit, Power und Lebensfreude. Bei Interesse gern Deine großzügige Einladung zum ausgiebigen Kennenlernen bei mehrtägigem Aufenthalt in Top-Hotel im Hochtaunus. heirat2025@icloud.com

PARTNERVERMITTLUNG

► **Liebe Witwe Ingrid, 75 J.,** häuslich, warmherzig, ehrlich. Ich liebe es, ein gemütl. Zuhause zu schaffen, zu kochen u. die kl. Dinge im Leben zu schätzen. Suche e. vertrauensvollen Mann für eine schöne gemeinsame Zeit. Rufen Sie üb. pv an, wenn Sie auch gerne daheim sind u. Zweisamkeit vermissen. Tel. 0176-56841872

► **Margot, 63 J.,** geschieden, mit schöner weibl. Figur u. natürl. Ausstrahlung, mag kochen, Gartenarbeit, spazieren u. Rad fahren. Suche e. ehrl. Mann (Alter egal), der meinem Leben wieder einen Sinn gibt. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

BETREUUNG/

PFLEGE

SENIOREN-

BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

IMMOBILIEN

MARKT

GARTEN-/

BAUGRUNDSTÜCK

Gartengrundstück, Ober-Erlenb. 113 m² zu verkaufen/ 26,- € p. m². Tel. 06081/9588321

IMMOBILIEN-

GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Ehepaar (akad. berufstätig) sucht Wohnung oder kleines Häuschen (ca. 100 m²+) zentral in Bad Homburg, baldmöglichst zur Miete, evtl. Kauf. Garten oder Balkon kein Hindernis. Danke für sachdienliche Hinweise oder Angebote unter: Tel. 0171/3854113

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191



Pelz- & Goldankauf





Goldhaus reza
Am Houiller Platz 5
61381 Friedrichsdorf
Parkplätze vorhanden

Wir kommen zu Ihnen nach Hause,
 von Mo.-So., für eine kostenlose Beratung.
 Bis 100 km mit Terminvereinbarung.

Tel 06172/6 07 09 98



Ohne Risiko! - Unverbindliche Beratung - Transparente Abwicklung - Seriöser Ankauf - Sofortige Barauszahlung

AKTIONSWOCHE

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 10–17 Uhr, Sa. 10–15 Uhr

Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit

Juni	Juni	Juni	Juni	Juni	Juni	Juni	Juni
Fr 20	Sa 21	Mo 23	Di 24	Mi 25	Do 26	Fr 27	Sa 28

Gold-Münzen / Medaillen



Zahngold

Bernstein bis zu 3.000,- €

Edelsteine

Alle Makren-Uhren



- Ringe & Ketten
 - Elfenbein schnitzereien
 - Goldschmuck
 - Altgold
 - Bruchgold
 - Weißgold
- Zahngold
 - Silber
 - Silberbesteck
 - Silberschmuck
 - Nähmaschinen
 - Bernsteine
 - Münzen
- Platin
 - Zinn
 - Uhren
 - Diamanten
 - Modeschmuck
 - Alte Gemälde
 - Und vieles mehr

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Schmuck
 Altgold
 Bruchgold



WIR KAUFEN AN:
WIR ZAHLEN BIS ZU
98,50 €
PRO GRAMM

ACHTUNG
 Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis von bis zu 2.500,- €*
 Ankauf von Leder und Pelzen aller Art

Ankauf von Goldschmuck aller Art.
 Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder (Armbänder bevorzugt in breiter Form) Colliers, Medaillons, Gold Uhren (auch defekt)

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit
 Kostenlose Begutachtung (auch vor Ort)
 Bewertung Ihres Schmuckstücks
 Für Senioren auch Hausbesuche bis 100km
 Profitieren sie von dem momentan hohen Goldkurs!

Spirituosen, Antiquitäten, Trachten, Porzellan, Gobelinbilder, Nähmaschinen, Fotoapparate, Vorwerk Staubsauger, Spinnräder, antike Figuren, Teppiche, Bilder, Geweihe Bilder, Puppen, usw.

Machen Sie Ihren Pelz zu GELD!!!

Wir kaufen Spirituosen aller Art: Cognac, Whiskey, Gin, Likör, Sekt, Wein, Champanger



Ankauf Orientteppiche bis 10.000,- €



Aktions-Woche 20.06. - 28.06.2025
Wir suchen alle Arten von Pelzen!*
 Die Nachfrage ist derzeit sehr hoch!
WIR ZAHLEN BIS ZU 5900,- €
*in Verbindung Pelz und Leder mit Gold



ACHTUNG +++ JETZT NEU! +++ ACHTUNG
 Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis von bis zu 2.500,- €*
*in Verbindung Pelz und Leder mit Gold

Tel.: 06172 6070998

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 10–17 Uhr, Sa. 10–15 Uhr